

Sprechzeiten

Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr

Donnerstag 15.00 – 16.30 Uhr

Nur nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 03581 663-2614

E-Mail: familienhebammen@kreis-gr.de

Wir sind Teil eines interdisziplinären Netzwerks der „Frühen Hilfen“. Wir sind staatlich examinierte Fachkräfte mit Zusatzqualifikationen.

Es betreut Sie ein Team aus Familienhebamme und Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin



Landkreis Görlitz | Landratsamt Görlitz
Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesstiftung
Frühe Hilfen



ZUKUNFT

Unsere Familienhebammen
sind für Sie da.

MEIN ZUHAUSE
**LANDKREIS
GÖRLITZ**
WOKRJEŠ ZHORJELC

Familienhebamme & Kinderkrankenschwester

Unsere Angebote:

- Begleitung und Beratung von der Schwangerschaft bis in die Kleinkindzeit
- Unterstützung zum Aufbau und Erhalt einer sicheren Bindung
- Beobachtung der Entwicklung des Kindes
- Anleitung zu altersentsprechender Pflege, Ernährung und Förderung des Kindes
- Motivation auch in schwierigen Lebensumständen
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Unterstützung und Begleitung zu Vorsorgeterminen für Mutter und Kind oder zu Ämtern
- Beratung, Hilfe und psychosoziale Unterstützung in der Familie und Einbindung aller Familienmitglieder
- Integration und Begleitung der Familie in bestehende Kurs-, Gruppen- und Netzwerkangebote
- Hilfe bei Regulationsstörung (schreien, füttern, schlafen)
- Wir besuchen Sie gern zu Hause
- Unser Angebot ist freiwillig, vertraulich und kostenfrei

Unter dem Motto „Miteinander für Familien“ begleiten wir Sie zu familienfreundlichen Angeboten und Hilfen im Landkreis Görlitz.



Mögliche besondere Betreuungsgründe

Schwangerschaft

- verdrängte oder ungewollte Schwangerschaft
- Risikoschwangerschaft
- minderjährige Schwangere
- Mehrlingsschwangerschaft
- auffällige Feindiagnostik
- eingeschränktes Vorsorgeverhalten
- Konsum von Nikotin, Alkohol und Drogen

Wochenbett

- frühgeborenes Kind oder Kind mit Erkrankung / Behinderung
- eingeschränktes Bindungsverhalten
- Wochenbettdepressionen

Säuglings- und Kleinkindzeit

- Pflege / Ernährung
- familiäre Situation / Alleinerziehend
- Regulationsstörung
- Soziale Isolation
- kein Schulabschluss / Ausbildung / Arbeitslosigkeit
- Zukunftsangst
- Schulden
- Überforderung der neuen Lebenssituation

Besondere Belastungen

- psychische Erkrankungen
- fehlende familiäre Unterstützung
- Trennung vom Partner
- Gewalt in der Partnerschaft
- Vergewaltigung / Missbrauch
- Tod des Partners
- Wohnungslosigkeit